

Inhalt

I	Hinführung zum Forschungsgegenstand	1
1	Einleitung	1
1.1	Relevanz der Thematik und wissenschaftliche Fragestellungen	1
1.2	Zusammenfassung/Abstract	4
2	Kindliche Bildwelten in außerschulischen und schulischen Kontexten.....	7
2.1	Bilder im außerschulischen Alltag	7
2.2	Bilder im Schulalltag	11
2.3	Bilder und Bilderbücher im Unterricht.....	14
2.3.1	Bilder im Deutschunterricht	14
2.3.2	Lernprozesse mit Bilderbüchern	15
2.3.3	Anforderungen an Bilderbücher	19
2.3.4	Komplexität als Qualitätsmerkmal	23
II	Theoretische Grundlagen zum Forschungsgegenstand.....	25
3	Bestimmung des Forschungsgegenstands.....	25
3.1	Zur Definition textfreier Bilderbücher	25
3.2	Systematische Einordnung textfreier Bilderbücher	27
3.3	Analytische Zugänge zu textfreien Bilderbüchern	29
3.4	Empirische Studien zu textfreien Bilderbüchern	32
3.5	Rezeptionstheoretische Zugänge zu textfreien Bilderbüchern.....	33
4	Strukturen des Medienangebotes textfreies Bilderbuch.....	38
4.1	Grundstruktur von Narrationen	38
4.1.1	Begriffliche Annäherung an Narrativität	38
4.1.2	Narrativität in der transmedialen Erzähltheorie	40
4.1.3	Grundbausteine des Narrativen	42
4.2	Narrativität in Bildern	45
4.2.1	Narratives Potenzial von Bildern.....	45
4.2.2	Zeichentheoretische Grundlagen	48
4.2.3	Spezifische Erzählstrukturen in Bildnarrationen	51
5	Strukturen des Rezeptionsprozesses zu textfreien Bilderbüchern.....	65
5.1	Voraussetzungen für die Rezeption textfreier Bilderbücher.....	65
5.1.1	Kognitive und entwicklungspsychologische Voraussetzungen	65
5.1.2	Entwicklung literarischen Verstehens	68
5.1.3	Literar-ästhetische Vorerfahrungen	70
5.2	Rezeptionsprozesse	71
5.2.1	Wahrnehmung von Bildern und Bildnarrationen.....	71
5.2.2	Verstehen von Bildern und Bildnarrationen	72
5.2.3	Rezeption von Bildern und Bildnarrationen als Leseprozess.....	76

5.3	Rezeptionsanforderungen.....	77
5.3.1	Anforderungen durch Erzählstrukturen	77
5.3.2	Anforderungen durch die Zeichenverwendung	81
5.3.3	Konsequenzen für die Rezeption textfreier Bilderbücher	83
5.4	Rezeptionsforschung	84
5.4.1	Forschungsstand zur Sinnkonstruktion zu textfreien Bilderbüchern	84
5.4.2	Übersicht zu Sinnkonstruktionsstrategien	90
5.4.3	Bedeutung von Inferenzprozessen	91
5.4.4	Kernpunkte der Inferenzforschung.....	98
6	Desiderate und Fragestellung	100
III	Empirische Studie zum Forschungsgegenstand.....	103
7	Methodisches Vorgehen für die empirischen Untersuchungen	103
7.1	Überblick über die Teilstudien	103
7.2	Verortung der Studie	105
7.3	Umgang mit Gütekriterien.....	106
7.4	Methoden der Datenerhebung und -auswertung	107
8	Teilstudie 1: Analyse der Narrationen in textfreien Bilderbüchern	110
8.1	Ziele der Teilstudie.....	110
8.2	Entwicklung des Analyseinstruments.....	111
8.3	Forschungsmethodisches Vorgehen	114
8.4	Ergebnisse zur Komplexität im textfreien Bilderbuch.....	118
8.4.1	Deskriptive Ergebnisse.....	118
8.4.2	Qualitative Auswertung.....	120
8.4.3	Ableitung von Anforderungen für den Rezeptionsprozess	130
8.5	Schlussfolgerungen zu den Teilfragen	151
8.6	Prüfung der Gütekriterien.....	155
9	Teilstudie 2: Analyse der Sinnkonstruktionsprozesse zu textfreien Bilderbüchern.....	157
9.1	Ziele der Teilstudie.....	157
9.2	Forschungsmethodisches Vorgehen	159
9.3	Ergebnisse zur Herstellung lokaler und globaler Kohärenz.....	165
9.3.1	Deskriptive Ergebnisse.....	165
9.3.2	Qualitative Auswertung.....	167
9.3.3	Signifikanzprüfung	170
9.4	Ergebnisse zu Inferenzen und Elaborationen im Sinnkonstruktionsprozess.....	171
9.4.1	Deskriptive Ergebnisse.....	171
9.4.2	Qualitative Auswertung.....	174
9.4.3	Signifikanzprüfung.....	178
9.5	Ergebnisse zu Abstraktionen im Sinnkonstruktionsprozess	179
9.5.1	Deskriptive Ergebnisse.....	179

9.5.2 Qualitative Auswertung.....	181
9.5.3 Signifikanzprüfung.....	197
9.6 Hypothesenprüfung und Interpretation.....	198
9.7 Prüfung der Gütekriterien.....	202
10 Teilstudie 3: Analyse der Sinnkonstruktionen zu textfreien Bilderbüchern	206
10.1 Ziele der Teilstudie.....	206
10.2 Forschungsmethodisches Vorgehen und Herleitung der Analyseinstrumente.....	207
10.3 Ergebnisse zum Abstraktionsniveau der Sinnkonstruktionen.....	209
10.3.1 Deskriptive Ergebnisse.....	209
10.3.2 Signifikanzprüfung.....	212
10.3.3 Qualitative Auswertung.....	213
10.3.4 Sinngehalt textfreier Bilderbücher mit niedrigem Komplexitätsgrad	214
10.3.5 Sinngehalt textfreier Bilderbücher mit mittlerem Komplexitätsgrad.....	219
10.3.6 Sinngehalt textfreier Bilderbücher mit hohem Komplexitätsgrad	228
10.4 Hypothesenprüfung und Interpretation.....	249
10.5 Prüfung der Gütekriterien.....	252
IV Diskussion und Transfer.....	254
11 Resümee	254
11.1 Zugänge zu literar-ästhetischer Komplexität im textfreien Bilderbuch	254
11.2 Schlussfolgerungen zur Perspektive der Strukturen des Medienangebotes	255
11.3 Schlussfolgerungen zur Perspektive der Strukturen des Rezeptionsprozesses.....	257
11.4 Diskussion der Potenziale textfreier Bilderbücher für literar-ästhetische Lernprozesse	260
11.4.1 Teilstudie 1: Potenziale als komplexer literar-ästhetischer Lerngegenstand	260
11.4.2 Teilstudie 2: Potenzial der Entstehung unterschiedlich abstrakter Denkprozesse	262
11.4.3 Exkurs – Potenzial für Lernprozesse nach den Aspekten literarischen Lernens.....	263
11.4.4 Teilstudie 3: Literaturdidaktisches Potenzial vielfältiger Sinnkonstruktionen	273
11.4.5 Schlussfolgerungen zu den literaturdidaktischen Potenzialen	274
11.5 Reflexion des forschungsmethodischen Vorgehens	275
11.6 Übertragbarkeit und Ausblick	278
12 Quellenverzeichnis.....	280
12.1 Primärliteratur	280
12.2 Sekundärliteratur	281
12.3 Abbildungsverzeichnis	298
12.4 Tabellenverzeichnis.....	299
13 Zum Anhang	304